

# **RS OGH 1978/2/15 1Ob533/78, 6Ob579/82, 7Ob2034/96k, 1Ob142/10d, 5Ob84/12g, 6Ob68/13p, 2Ob35/17m, 5Ob**

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 15.02.1978

## **Norm**

ABGB §1444 A

NZwG §1 Abs1 litd

## **Rechtssatz**

Schenkungsweiser Schulderlass ist an keine Form gebunden, da er nicht Schenkungsversprechen ist, sondern als Verfügung den Vollzug in sich schließt. Dies gilt, mag auch der Schuldner noch zur Rückgabe der Urkunde und zur Ausstellung der Löschungsquittung verpflichtet sein, auch für Hypotheken und andere bucherlich sichergestellte Ansprüche wie Reallasten (Ablehnung von GIUNF 1066 und Stanzl in Klang 2.Auflage IV/1, 615).

## **Entscheidungstexte**

- 1 Ob 533/78

Entscheidungstext OGH 15.02.1978 1 Ob 533/78

Veröff: SZ 51/15 = EvBl 1978/171 S 546

- 6 Ob 579/82

Entscheidungstext OGH 24.03.1982 6 Ob 579/82

nur: Schenkungsweiser Schulderlass ist an keine Form gebunden, da er nicht Schenkungsversprechen ist, sondern als Verfügung den Vollzug in sich schließt. (T1)

- 7 Ob 2034/96k

Entscheidungstext OGH 15.05.1996 7 Ob 2034/96k

nur T1

- 1 Ob 142/10d

Entscheidungstext OGH 14.09.2010 1 Ob 142/10d

Auch; nur T1

- 5 Ob 84/12g

Entscheidungstext OGH 23.10.2012 5 Ob 84/12g

Auch; nur T1; Beisatz: Der Verzicht als Verfügungsgeschäft erfordert daher keinen Notariatsakt. (T2)

- 6 Ob 68/13p

Entscheidungstext OGH 08.05.2013 6 Ob 68/13p

nur T1; Beis wie T2

- 2 Ob 35/17m

Entscheidungstext OGH 28.03.2017 2 Ob 35/17m

Auch; Beisatz: Hier: Verzicht auf Fruchtgenussrecht. (T3)

- 5 Ob 19/18g

Entscheidungstext OGH 13.03.2018 5 Ob 19/18g

Auch; Beis wie T3

## **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1978:RS0034030

## **Im RIS seit**

15.06.1997

## **Zuletzt aktualisiert am**

11.06.2018

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>